



Gesellschaft für Fahrkultur
GFK-SAT

Nostalgie-Herbstfahrt im Zürich-Oberland

Sponsoren-Dokumentation

Sonntag, 6. Oktober 2019, in Grüningen und Umgebung



Aus dem Jahr 1742



**Gesellschaft für Fahrkultur
GFK-SAT**

Gesellschaft für Fahrkultur GFK-SAT

Haben Sie Freude an Pferden im Geschirr, an Wagen alter Bauart, am traditionellen Handwerk und an gemeinsamen Ausfahrten? Dann sind Sie genau richtig. Als Mitglieder von der Gesellschaft für Fahrkultur GFK-SAT möchten wir dazu beitragen, ein Stück Nostalgie auch in diesem Jahr im Zürcher Oberland zu präsentieren.

Organisationskomitee / Kontakte für Sponsoren

Es freut uns sehr, wenn Sie sich für ein Sponsoring unserer Nostalgiefahrt im Zürcher-Oberland entscheiden und unterstützen! Bilder Impressionen von der Ausfahrt 2018.



Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Wädi Wolf

*(OK-Präsident, Sponsoring, Tradition)
079 691 62 22, info@wwolf.ch,*

oder

Maya Hahn

*(Sekretariat, Finanzen, Sponsoring)
079 680 61 61, hahn.maya@bluewin.ch,
zur Verfügung.*





**Gesellschaft für Fahrkultur
GFK-SAT**

Definition des Sponsorings

Am 30. September 2018 haben wir zum zweiten Mal im Zürcher Oberland die Ausfahrt organisiert. Um optimale Verhältnisse zu schaffen, sind wir auf die finanzielle Unterstützung von Sponsoren angewiesen.

Mit Ihrem Engagement für die Nostalgiefahrt steht Ihnen eine Plattform für Image- und Kontaktpflege zur Verfügung.

Mit Ihrem Sponsoring:

- tragen Sie wesentlich zum guten Gelingen des Anlasses mit einem interessierten<< Publikum und Kulisse bei;
- fördern Sie den nostalgischen Fahrsport im wunderschönen Zürcher Oberland;
- wird Ihr Name / Ihre Unternehmung speziell, positiv und nachhaltig einem breiten Kreis präsentiert.

Es freut uns, wenn Sie sich für ein Sponsoring unserer Nostalgiefahrt entscheiden können. Ihre Wünsche und Vorstellungen möchten wir optimal in unsere Fahrt integrieren. Vielen Dank.

Optionen Sponsoring

- A) Einladung zum Apéro jeder Betrag
- B) Einladung zum Apéro und Mittagessen vom Betrag von CHF 80.00 bis CHF 200.00
- C) Einladung zum Apéro, Mittagessen und Mitfahrt der Nostalgiefahrt ab dem Betrag von CHF 200.00

Veranstaltungs-Programm (prov.)

Besammlung: Industriequartier in Grüningen
Abfahrt: 10.00 Uhr
Apéro: ca. 11.00 Uhr
Mittagessen: ca. 12.30 Uhr
Rückkehr: ca. 16.00 Uhr im Industriequartier in Grüningen

Bankverbindung

Postcheck-Konto: IBAN CH05 0900 0000 8764 7964 0, Maja Hahn, 8608 Bubikon



Gesellschaft für Fahrkultur
GFK-SAT

Nostalgie-Herbstfahrt im Zürcher Oberland



Zahlreiches Publikum im Innenhof des Ritterhauses Bubikon.



Hanspeter Rüsclin nahm ein Break de Chasse als seiner Reviere.



Daniel Würgler mit seinem Gespann vor dem Zürcher Biegelhaus.

zur) Alle stimmte an diesem Tag der herrliche Altweibersommer, die schönen Pferde und die lachenden Gesichter in den stilvollen Kutschen. Zum zweiten Mal organisierte Wädi Wolf zusammen mit Maya Hahn, Oliver Kitni und Chiara Holdener eine Nostalgiefahrt im Zürcher Oberland. 28 Gespanne starteten morgens in Gröningen zur Rundfahrt über Bubikon, Wolfhausen und zurück nach Gröningen. Engespannt hatten die vielen Traditionsfahrer meist über 100-jährige Kutschen wie Landauer, Breaks und Chaises. Angeführt wurde die Kolonne von Wädi Wolf mit einer Post-Berline. Der Apérohalt war im Ritterhaus Bubikon organisiert. In den historischen Gemäuern wurden die Gäste von der Jagdbomblergruppe «Waldmann» begrüßt. «So ein Innenhof ist ja wun-

derbar und optimal», freute sich Daniel Würgler, der wohl bekannteste Traditionsfahrer der Schweiz. Auch Hanspeter Rüsclin, altbekannter Vierspännerfahrer und internationaler Fahrsporthriller, freute sich über die stivolle Ausfahrt. Er spannte an diesem Tag einen seltenen Break de Chasse der renommierten Zürcher Kutschenbaufirma Geisberger ein. Später fuhren die stivollen Gespanne zum Pensionsstall von Susanne und Erwin Stücki in Wolfhausen. Dort waren Anbindevorrichtungen für die Pferde errichtet worden und die Tische für das Mittagessen gedeckt. Pferde, Kutscher, Gäste und Helfer durften sich aus während zwei Stunden stärken, bis die herrliche und bestens organisierte Fahrt fortgesetzt wurde und in Gröningen ihren Abschluss fand.



Filigrane Gespannfahrerinnen mit europäischen Kleidern.



Organisator Wädi Wolf (L.) mit der Post-Berline unterwegs. Foto: Werner Schläpfer



Silberl unterwegs.